

Kirchen und andere Praxisbeispiele mit Sven-Ola Tücke (Freifunk Berlin / Treptow)



Leistung und Reichweite

- Erlaubt sind 100mW EIRP
- Entspricht der Lichtleistung einer Fahrradglühbirne:
 - $2 \text{ Watt} * 5\% \text{ Licht} = 0.1 \text{ Watt}$
 - Daher sehr wenig Reichweite
- 2.4 / 5 Ghz WLAN ist wie Licht
 - Häuser, Wände, Fenster stören
 - „Um die Ecke funken“ geht praktisch nicht
 - Optimieren: Parabolspiegel + Fernglas



Hochgelegene Standorte

- Für Reichweite braucht man freie Sicht
 - Das ist besonders in der Stadt so
 - Eine gute Fernsicht hat nicht jedermann



Die Kirche und die Türme

- Also wurden Kirchengemeinden angesprochen
 - Zu jeder Kirche gibt es ein Gremium
 - Dieses Gremium muss überzeugt werden
- Dazu wollen Fragen beantwortet sein:
 - Warum ist das für die Kirche wünschenswert?
 - Wer kommt für die Kosten auf?
 - Wie sind die Regeln im Funknetz?
 - Und: wer haftet wenn etwas passiert?
 - ==> Vertrag mit freie-Netze e.V



Vor-Ort (I)

- Samariter



Vor-Ort (II)

- Zwingli



Vor Ort (III)

- Emmaus-Oelberg



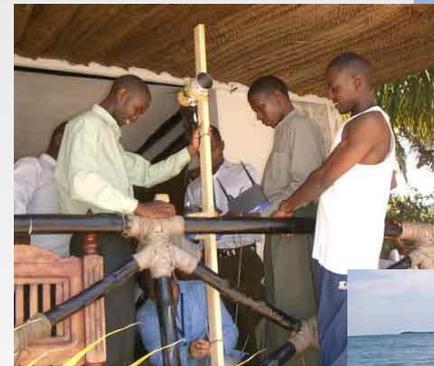
Wer hängt dran?

- z.B. Emmaus – Flüchtlinge aus Balkan
- z.B. Zwingli – Jugendzentrum „E-Lok“
- z.B. Samariter – Niemand (Wartung nötig)



Kirchenengagement

- Technik ist für Schwellenländer geeignet
 - Rote Kreuz Lager Haiti - DD-WRT+ OLSR + VSAT Uplink (u.l.)
 - Wireless Afrika (via wire.less.dk, u.r)



Vielen Dank

- Kontakt: Sven-Ola@gmx.de
- Fragen?

